

# UNSER BEITRAG

**NACHHALTIG LEBEN:** *Bewusster konsumieren und handeln, um die Umwelt zu schonen.*

**Konsum reduzieren:** Weniger kaufen, mehr teilen, reparieren und wiederverwenden

**Müll vermeiden:** Weniger Müll produzieren, Müll trennen

**Energie sparen:** Strom, Wasser und Wärme sparen, Standby-Modus ausschalten

**Nachhaltige Produkte kaufen:** Auf Gütesiegel achten, bio- und fair produzierte Kleidung kaufen

**Ernährung umstellen:** Weniger tierische Produkte essen, regional und saisonal einkaufen

**Mobilität umstellen:** Weniger Auto fahren, öfter aufs Fahrrad umsteigen

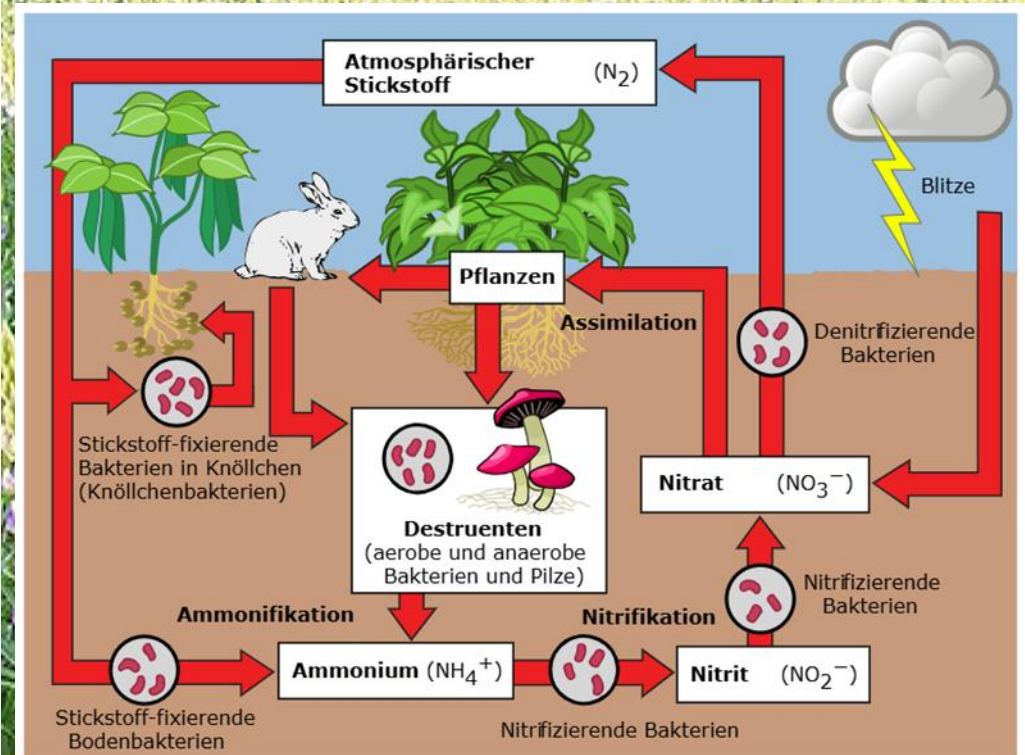
**Verpackungen vermeiden:** Mehrweg statt Einweg verwenden, eigene Verpackungen mitnehmen

**Energiesysteme umstellen:** In erneuerbare Energiequellen investieren, Ökostrom-Anbieter nutzen

**Bewusst einkaufen:** Einkaufsliste erstellen, um Lebensmittelverschwendung zu vermeiden

**Reparieren:** Dinge reparieren, bevor man sie wegwirft

# STICKSTOFF-KREISLAUF



**Ammonifikation:** Umwandlung von Stickstoff zu Ammonium

**Nitrifikation:** Umwandlung von Ammonium zu Nitrit und Nitrat

**Assimilation:** Aufnahme von Nitrat durch Pflanzen

**Denitrifikation:** Umwandlung von Nitrat zu Stickstoff



# Der Mensch greift ein...



## Überdüngung:

Vor allem durch die künstliche Düngung auf landwirtschaftlichen Flächen gelangt viel Stickstoff in den Boden und als Lachgas in die Atmosphäre.



## Algenblüte:

Den Gewässern stehen zu viel Stickstoff in Form von Nitrat zur Verfügung. Es kommt zur Algenblüte, die Gewässer werden grün und die Fische sterben



## Rodung von Wäldern:

Viele Wälder werden gerodet und als Acker verwendet. Dadurch kommt zu viel Stickstoff in den Boden.



## Abwässer aus Haushalten:

Abwässer aus Haushalten gelangen sehr oft ungefiltert in Gewässer (Meer, See, Fluss) oder in das Grundwasser.



## Verbrennung fossiler Brennstoffe:

Bei der Verbrennung von fossilen Brennstoffen, wie Benzin, Diesel oder Gas entstehen Stickoxide. Durch Regen gelangen sie in den Boden (meist als Nitrate) und werden so dem Stickstoffkreislauf zugeführt.

# Nachhaltig wirtschaften

**Nachhaltigkeit bedeutet, verantwortungsvoll mit den vorhandenen Rohstoffen umgehen, damit sie für nachfolgende Generationen auch noch verfügbar sind.**

**Stopp für die Verbrennung von fossilen Brennstoffen**

**Keine Rodung von Wäldern, vor allem von Regenwäldern**

**Stopp für den Einsatz von zu viel Kunstdünger**

**Stopp für die Verschmutzung der Flüsse und Meere durch Abwässer und Müll**

**Stopp für die Verschmutzung der Flüsse und Meere durch Abwässer und Müll**

**DAHER**

- Herstellung neuer Verpackungen, die zugleich umweltfreundlich und günstiger in der Produktion sind (z.B. Bambus statt Plastik)
- Einsatz recycelter Materialien und Mehrwegsysteme, was die Umwelt schont
- Gezielterer Einsatz von Ressourcen wie Wasser und Rohstoffe
- Verwendung fair gehandelter und regionaler Materialien verhindert Ausbeutung
- Langlebigkeit der Produkte steigern, zum Beispiel durch hochwertigere Materialien
- Anschaffung neuer Maschinen, die effizienter und kostengünstiger produzieren